



<https://biz.li/2qw0>

REGION HANNOVER VERLÄNGERT FÖRDERANGEBOT FÜR SOLARWÄRME- ANLAGEN

Veröffentlicht am 19.05.2020 um 18:22 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Antragsfrist der regionseigenen Solarwärme-Richtlinie soll um zwei weitere Jahre bis Ende Oktober 2022 verlängert werden. Dafür hat sich der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz der Region Hannover am 19. Mai 2020 ausgesprochen. Die Zustimmung durch die Regionsversammlung steht noch aus. Die Solarwärme-Richtlinie wurde im Rahmen der Solaroffensive im Jahr 2017 eingeführt und richtet sich ausschließlich an Privatpersonen, die Solarwärme-Anlagen auf bestehenden Gebäuden in der Region Hannover errichten. Seit 2018 nehmen die Antragszahlen kontinuierlich zu. "Aktuell sind bei uns insgesamt fast 200 Anträge eingegangen, überwiegend für kombinierte Anlagen zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung", berichtete Rike Arff, Leiterin der Klimaschutzleitstelle der Region, und ergänzte: "Mit der Verlängerung der Antragsfrist berücksichtigen wir die jetzige Dynamik. Die ursprünglich bereitgestellten Haushaltsmittel in Höhe von 300.000 Euro werden voraussichtlich bis zum neuen Laufzeitende ausreichen."

Kombination mit Dach-Solar-Richtlinie

Private Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer können die Solarwärme-Förderung mit der neuen Dach-Solar-Richtlinie der Region kombinieren. Sie ermöglicht einen Zuschuss von bis zu 50.000 Euro zur Dachdämmung, wenn gleichzeitig eine Solaranlage errichtet wird. Die Dach-Solar-Richtlinie richtet sich an alle Gebäudeeigentümer von Wohn- und Nichtwohngebäuden innerhalb der Region Hannover. Weitere Informationen zu den beiden Förderprogrammen gibt es unter www.hannover.de/solaroffensive.